

Eckenraten

Bewegung, Spiel, Wissensabfrage

Mit der Methode wird Wissen spielerisch abgefragt.

Beschreibung

Vier SuS werden ausgewählt und auf die Ecken des Raumes verteilt. Dann stellt der/ die SpielleiterIn Fragen. Möglich wären hier das Abfragen von Vokabeln, das Lösen von Kopfrechnen-Aufgaben, Höraufgaben im Musikunterricht oder Wissensfragen aus verschiedenen Bereichen. Wer die Frage zuerst korrekt beantwortet, darf eine Ecke weiterziehen und wer zuerst wieder in seiner Anfangsecke steht, gewinnt die Runde. Ein Durchlauf variiert von der Dauer zwischen 4 und 10 Minuten, je nach dem, wie schnell die SuS sind und wie schwierig die Fragen sind.

Differenzierungsmöglichkeiten

Auf Grund der großen Vielfalt, die das Eckenraten bietet, bestehen viele Differenzierungsmöglichkeiten. Man kann die Methode in vielen Bereichen und Fächern anwenden und auch mit altersangemessen schwierigeren Aufgaben in der Sekundarstufe II anwenden.

Tipps

Motivationssteigernd ist es, wenn am Ende Preise auf die SuS winken würden. Des Weiteren sollten auch SuS, die keine Runde gewinnen, weitere Chancen erhalten, um sie nicht zu demotivieren. Auch gilt es darauf zu achten, dass keiner der SuS bloßgestellt wird und als „VerliererIn“ betrachtet wird.

Material

Ggf. vorbereitete Fragen und Antworten

Variation

Statt vier einzelner SuS können auch verschiedene Teams gebildet werden. Denkbar wären Paare aus jeweils zwei Schülern oder größere Teams, die von der Klasse gewählt werden können.

Quellen

Vier Ecken raten. Auf: www.labbe.de/spielotti/index.asp?spielid=955 (Zugriff: 23.02.2022).